

## „KREUZ AN“

### Einladung zur Abschlussveranstaltung und zum Pressegespräch

**Datum:** 22. September 2017, Pressegespräch 17:30 Uhr

**Veranstaltung:** 18:00 – 20:00 Uhr

**Ort:** KULTOPIA, Konkordiastraße 23-25, 58095 Hagen

Fünf Monate haben sich 40 Jugendliche aus Hagen im Modellprojekt „Kreuz an“ mit dem Thema Landes- und Bundestagswahl beschäftigt. Sie haben sich nicht nur mit den Inhalten der verschiedenen Parteien und mit der Frage beschäftigt, was es bedeutet, wählen zu gehen. Es ging auch darum zu verstehen, wie Populismus funktioniert und welche Haltung dahinter steckt. Sie haben zahlreiche Songs und Poetry Slams geschrieben und produziert, Videoclips zum Thema gedreht und über Wochen hinweg auf Sozialen Medien wie Facebook, Instagram u.a. ihre Wünsche und Überzeugungen veröffentlicht - und damit eine erstaunliche Debatte unterschiedlicher Meinungen zum Thema Wahlen junger Menschen initiiert.

**HeurekaNet freies Institut für Bildung, Forschung und Innovation e. V.**, inzwischen anerkannter Träger der freien Jugendhilfe, ist der Träger dieses Modellprojektes, das aus Mitteln des Landes NRW (LWL) finanziert wird.

Für das Konzept und die Durchführung sind die vielfach für ihre jugendkulturelle Arbeit ausgezeichneten Initiatoren, der Regisseur und künstlerische Leiter Gandhi Chahine und der Projektentwickler und –leiter Dirk Schubert verantwortlich. Seit vielen Jahren entwickeln sie in NRW Modellprojekte, die Bildungs- und Integrationsthemen aufgreifen und die gesellschaftliche Teilhabe von jungen Menschen fördern ([www.projectica.de](http://www.projectica.de)). Gemeinsam mit ihnen hat HeurekaNet e.V. bereits Projekte in verschiedenen Städten in NRW realisiert, so auch in Hagen: Dort z.B. 2016 das Musiktheaterstück „RapSody“ und „My Block - my Homies, my Future“.

Der Produzent und Musiker Germain Bleich ist für die Musikworkshops und die Songproduktion verantwortlich, die Filmemacher Alex Spelsberg und Achim Böcking leiten Film/Video und die sehr aktive Social-Mediagruppe Frederic Decker gestaltet die inhaltlichen Workshops zum Thema „Wahlen“.

Nach intensiven Workshops, Diskussionen und künstlerischen Produktionen und deren Veröffentlichung auf der Facebookseite [www.facebook.com/kreuzan/](https://www.facebook.com/kreuzan/) ist es nun soweit:

Am 22.9. 2017 werden die Ergebnisse in einer zusammenführenden Multi-Mediashow im KULTOPIA gezeigt. Doch nicht nur das: Abgeordnete und PolitikerInnen stellen sich ab 18 Uhr im KULTOPIA den Fragen von teilnehmenden und interessierten Jugendlichen aus Hagen.

HeurekaNet e.V. lädt gemeinsam mit dem Jugendkulturzentrum KULTOPIA dazu ein, mit folgenden Politikern\*innen ins Gespräch über die Bedeutung von Wahlen und die politischen Erwartungen von Jugendlichen zu kommen:

- **René Röspel (MdB, SPD)**
- **Karen Haltaufderheide (Bundestagskandidatin der GRÜNEN)**
- **Ralf Sondermeyer (Bundestagskandidat Die LINKE)**
- **Katrin Helling-Plahr (Bundestagskandidatin der FDP)**

Die Veranstaltung bietet an fünf verschiedenen Tischen kleine und wechselnde Gesprächsgruppen (World Café) mit den Politiker\*innen an, die von Teilnehmer\*innen des Projekts „Kreuz an!“ moderiert werden. Der Eintritt ist frei.

Die beiden Initiatoren Chahine und Schubert sind begeistert vom Engagement der teilnehmenden Jugendlichen: „Ob nachmittags nach der Schule, über viele Wochen in den Ferien und am Wochenende – dass sich Hagener Jugendliche so für das Thema Wahlen interessieren, sich in unseren Workshops engagieren und in Songs, Texten und in den sozialen Medien Stellung beziehen, ist außergewöhnlich“ erklärt Chahine.

„Das Projekt soll einen beispielhaften Beitrag dazu leisten, vor dem Hintergrund einer weitverbreiteten Wahlmüdigkeit auch von jungen Leuten sich mit der Bedeutung von Wahlen auseinander zu setzen“, so Schubert.

Denn, wie teilnehmende junge Syrer den Teilnehmenden berichteten: In anderen Ländern ist die freie Wahl alles andere als selbstverständlich. Nicht nur freie Wahlen sind ein hohes Gut. Demokratie, wissen die Jugendlichen, basiert auf der Beteiligung ihrer Bürgerinnen und Bürger. Und was es heißt, wenn junge Menschen ihre Wahlmöglichkeit nicht ernst nehmen, sieht man nicht nur in England bei der Brexit-Abstimmung und ihren Folgen....

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Schubert und Gandhi Chahine  
Projektleitung

**Nähere Infos unter Tel. 0171-375 85 33 (Dirk Schubert)**

HeurekaNet - Freies Institut für Bildung, Forschung und Innovation e.V.  
Windthorststr. 32  
48143 Münster  
Deutschland  
d.schubert1@gmx.de  
schubert@heurekanet.de

[www.heurekanet.de](http://www.heurekanet.de)

Telefon: +49 (0)251 3 999 5942  
Mobil: +49 (0)171 375 85 33

Amtsgericht Münster VR 4201  
Steuer-Nr. 337/5991/1111